

Theatertage: Kurt Schwitters

Zu einem Abend mit Kurt Schwitters – Titel: „Unter uns Kollegen“ – lud das Theater Erlangen am Montag auf den Theaterszenen ein. Regisseur André Studt hatte tief im Werk des begnadeten Autors, Malers, Dadaisten und Merz-Künstlers gegraben und zusammen mit vier Schauspielern ein schillerndes Kaleidoskop zusammengestellt. Schwitters (1887 bis 1948) wollte Beziehungen schaffen zwischen den Dingen der Welt; er vermählte die Gattungen und entdeckte das Lachen als Waffe der Freiheit. FOTO: Flo-Sz

